

Schriftliche Abiturprüfung in Geschichte

Die schriftliche Abiturprüfung besteht aus 4 Schwerpunktthemen, von denen eines der Prüfling nach seiner Wahl zu bearbeiten hat!

1. GESELLSCHAFT IM WANDEL (15. BIS 19. JAHRHUNDERT)
2. DEMOKRATIE UND DIKTATUR – PROBLEME DER DEUTSCHEN GESCHICHTE IM 20. JAHRHUNDERT
3. HISTORISCHE KOMPONENTEN EUROPÄISCHER KULTUR UND GESELLSCHAFT
4. KONFLIKTREGIONEN UND AKTEURE INTERNATIONALER POLITIK IN HISTORISCHER PERSPEKTIVE

ABER Vorsicht:

Bei dem ausgewählten Schwerpunktgebiet gehören die Aufgaben 1-3 zum Kerngebiet selbst, die 4. Aufgabe stellt dagegen ein Thema aus einem anderen Semester/Kurshalbjahr zur Wahl.

Wenn man sich z.B. für das Thema „*DEMOKRATIE UND DIKTATUR – PROBLEME DER DEUTSCHEN GESCHICHTE IM 20. JAHRHUNDERT*“ als Schwerpunkt entscheidet, so kann der Prüfling bei Aufgabe 4 aus den Themen *GESELLSCHAFT IM WANDEL (15. BIS 19. JAHRHUNDERT)*, *HISTORISCHE KOMPONENTEN EUROPÄISCHER KULTUR UND GESELLSCHAFT* oder *KONFLIKTREGIONEN UND AKTEURE INTERNATIONALER POLITIK IN HISTORISCHER PERSPEKTIVE* eines zur weiteren Bearbeitung wählen.

Insgesamt hat der Prüfling 210 Minuten Arbeitszeit. Als Hilfsmittel ist ein zugelassener Geschichtsatlas erlaubt, welcher keine Kommentare enthalten darf; Hervorhebungen und Verweisungen sind gestattet.